



## PRESSEMITTEILUNG

6. Mai 2019

### Gütesiegel für gute Ausbildung im Privat-Radio: Volontäre können sich ab sofort um „Radiosiegel“ bewerben

Um das Gütesiegel für die journalistisch fundierte Ausbildung in privaten Radiostationen können sich Volontäre bewerben, indem sie ihren Sender für die Vergabe vorschlagen. Eine ehrenamtliche, unabhängige Jury aus renommierten Journalisten und Medienexperten entscheidet darüber, welche Radiosender die Auszeichnung „Radiosiegel“ erhalten. Wesentliches Kriterium ist die Qualität der Ausbildung, die vor allem multimediale journalistische Kenntnisse, technische und gestalterische Kompetenzen, Medienrecht und journalistische Ethik vermitteln soll.

Die „Radiosiegel“ werden beim 3. RadioNetzwerkTag am 5. Dezember in Frankfurt am Main verliehen. Zur Preisverleihung werden die Volontäre mit ihren Ausbildern eingeladen. Zusätzlich haben Volontäre die Chance zur Teilnahme an einem Medien-Workshop-Wochenende in Berlin.

In der INITIATIVE RADIOSIEGEL haben sich Landesmedienanstalten, das Gemeinschaftswerk der evangelischen Publizistik, der Deutsche Journalisten-Verband (DJV), das Grimme-Institut und weitere Institutionen und Ausbildungseinrichtungen mit dem Ziel zusammengeschlossen, die Qualität im privaten Radio und damit auch den Erfolg der Sender beim Hörer nachhaltig zu fördern. Der Ausbildungspreis soll immer wieder Anstoß für ein fundiertes und multimediales Volontariat geben. Eine gute Ausbildung der Nachwuchs-Journalisten sichert auch künftig die Qualität der Radio-Programme.

Volontäre können sich bis zum **30. Juni** unter [www.radiosiegel.de](http://www.radiosiegel.de) für ihren Sender um das Radiosiegel bewerben.

Kontakt bei Rückfragen:

Annette Schriefers, LPR Hessen, Tel.: 0561 93586-12

